

Решение задачи 1.3.14. По условию задачи имеем:

Page 1 of 1

PAINT (HOTT) 1418 10 10 (R) +AKRM) Re: P1/83 US

Page 2 of 2

X-From: paul.giotta@softwired-inc.com Tue Oct 10 15:18:18 2000  
From: Paul Giotta <paul.giotta@softwired-inc.com>  
Date: Tue, 10 Oct 2000 13:18:17 GMT

**Subject: Re: P1783 US**

To: Office-Mail <office-mail@frei-patent.com>

X-Mailer: Mozilla/3.0 (compatible; StarOffice/5.2;Win32)

X-MIME-Autoconverted: from quoted-printable to 8bit by dms1.cyberlink.ch id PAA00833

# Patentanwaltsbüro

10. Oct. 2000

Sehr geehrter Dr. Walsar,

Vielen dank für Ihren Email. Weil wir diese Woche eine wichtiges Deadline haben, werde ich erst nächste Woche weiter auf dem Patentanmeldung arbeiten. Ich werde mich dann wieder melden.

**Mit freundlichen Grüßen,**

**Paul Giotta**  
Senior Software Engineer  
Softwired AG \* Technikparkstrasse 1 \* CH-8005 \* Zürich \* Switzerland  
[www.softwired-hq.com](http://www.softwired-hq.com)  
tel: +41 1 445 2370 \* fax: +41 1 445 2372 \* mobile: +41 76 369 1180

[illegible]

On 10/9/2000, 10:23:15 AM, Office-Mail <office-mail@frei-patent.com> wrote regarding P1783 US:

- > Sehr geehrter Herr Glotz,
- > Als attachment erhalten Sie wie versprochen eine von uns überarbeitete
- > Version Ihrer Patenanzmeldung. Bitte entschuldigen Sie die Verspätung.
- > Die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen sind ausgezeichnet.
- > Sie führen sehr detailliert, verständlich und ausführlich auf, in welcher
- > Weise sich Ihre Erfindung vom Stand der Technik abhebt und was ihre
- > Erzeugnisseigenschaften sind. Wie anlässlich der Besprechung vereinbart haben
- > wir
- > uns aber erlaubt, einige Untermalungen vorzunehmen und Sie an einigen
- > Punkten auf notwendige Ergänzungen oder Änderungen aufmerksam zu machen.
- > Ein wesentlicher Punkt in diesem Kontext sind die Figuren. Insbesondere
- > den USA ist sehr wichtig, dass alle wesentlichen und beanspruchten
- > Merkmale
- > der Erfindung, wenn auch nur schematisch, gezeichnet sind und dass die
- > Figuren als solche beschriftet sind.. Eine Figurenbeschreibung beschränkt
- > sich nicht auf ein (an sich natürlich vernünftiges) Erklären von
- > speziellen

Printed for Office-Mail <office-mail@frei-matent.com>

**WU VI**

2011-11-15

- > Features der Figuren. Sie muss tatsächlich einen Beschreibung dessen beinhalten, was man in der Figur auch ohne die Beschreibung sehen würde

W.A.

- > Wir bitten Sie daher, einen solchen Figurenbeschrieb der Figuren 3 und 4
- > noch zu fertigsustellen. Dabei eignen sich natürlich Abschnitte Ihres
- > Kapitels 4.2 sehr gut zum Einbeziehen in die Figurenbeschreibung, diese
- > sollte aber wie erwähnt noch eine Referenzierung sämtlicher Elemente und
- > ihrer Funktion beinhalten. Weiter besteht Möglichkeit, weitere Figuren
- > anzufügen, wenn Sie das wünschen. Solche Figuren können sehr schematisch
- > sein und beispielsweise Ihnen wichtig erscheinende Spezialfälle aus einem
- > der Kapitel 4.4 bis Kapitel 4.11 betreffen, wenn Sie diese je nach dem
- > auch
- > beanspruchen möchten.

> Ein letzter Punkt betrifft das Einbinden von Information in den Kontext der

- > Einführung: Die Kapitel 4.4 bis 4.11 enthalten ein reiches Reservoir an Informationen und Argumenten. Aus einem patientenmäßlichen Gesichtspunkt > sind aber noch keine Ergänzungen notwendig. Es sollte durch Überlebenszeite,

- > zum Beispiel am Anfang jedes Kapitels, ein Zusammenhang zu vorstehenden Beschreibungen herstellen und insbesondere zur Figurenbeschreibung hergestellt

- > werden in direkter Bezug auf eine Figur macht sich besonders gut. (wie zum Beispiel: "Wie das aufgezeigt wurde, bewirkt XY in der Figur Z, dass .. Das kann nunmehr den Vorteil... etc.), Wir haben Kapitalanfänge, an denen solche Überlebenssätze zum Beispiel eingefügt werden konnten, mit einem
- > Quadrat gekennzeichnet.

**> Wir hoffen, dass Ihnen unsere Art der Textbearbeitung entgegenkommt.  
Bitte**

- > zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie Bemerkungen anbringen
- > möchten oder Fragen haben.

➤ Mit freundlichen Grüßen—

Exhibit "F"